

Globale Marktstudie von IBM: Unternehmen beschleunigen die Einführung von künstlicher Intelligenz aufgrund der Pandemie

Vertrauen ist entscheidend: Für 72 Prozent der Unternehmen ist es wichtig, dass sie den Ergebnissen ihrer KI vertrauen können

IBM hat die Ergebnisse einer neuen Marktstudie über die Akzeptanz von künstlicher Intelligenz (KI) in europäischen Unternehmen und die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die Akzeptanz der Technologie veröffentlicht. Die Ergebnisse für Deutschland sind in einem Factsheet zusammengefasst, das hier zum Download bereit steht.

Laut IBMs "Global AI Adoption Index 2021", der von Morning Consult in Frankreich, Deutschland, Italien, Spanien und Großbritannien durchgeführt wurde, gab mehr als ein Drittel (36 Prozent) der IT-Experten an, dass ihre Unternehmen die Einführung von KI als direkte Folge der Pandemie beschleunigt haben. Allerdings sagen nur 27 Prozent der Befragten, dass ihre Unternehmen KI tatsächlich eingesetzt haben. Weitere 44 Prozent gaben jedoch an, dass ihr Unternehmen den Einsatz von KI im Rahmen ihrer Geschäftsabläufe aktiv prüft.

Die Notwendigkeit, Vertrauen rund um den Einsatz von KI zu schaffen, sahen 72 Prozent der Befragten als ein Hauptanliegen der Unternehmen an. In dieser Gruppe betonten 57 Prozent, wie wichtig es ist, einen Technologieanbieter mit einem starken Ökosystem von Software- und Technologiepartnern zu wählen.

Weitere Informationen in der Studie ['Global AI Adoption Index 2021'](#)

Additional assets available online:  [Documents](#) 



<https://de.newsroom.ibm.com/2021-05-12-Globale-Marktstudie-von-IBM-Unternehmen-beschleunigen-die-Einfuehrung-von-kuenstlicher-Intelligenz-aufgrund-der-Pandemie?lnk=dehpy18nf1>